

gestrigen Beschlüsse festgehalten werden, sonst verlieren wir am Ansehen. Das beste Repertoire für vollständige Konzertaufführungen ist und bleibt das der Wiener Opern-Regimenten. ...

Der Ehrenpräsident, Herr v. d. M., behandelte nachher die Beschlüsse und die Beschlüsse der ...

auf dem 31. Mai ... der verarmten Offiziere ...

• **Königliche Organisation der Krankenkassen in Halle.** Der Zeitpunkt des Inkrafttretens der ...

• **Wagnerische Aufführung.** Nachdem von einigen Tagen ...

Aus der Umgebung

• **Radewell, 30. Mai.** (H. H. v. d. M.) Heute nachmittag ...

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

Kokales.

Halle a. S., den 30. Mai 1913. Tagesordnung für die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Montag, den 2. Juni 1913, nachm. 4 Uhr.

- 1. Aufhellen der öffentlichen Plätze. 2. Straßenaufbau südlich des Rathhauses. 3. Rettung am Unfall von Straßenbahnwaggonen. 4. Vermietung von ...

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

Der Stadtverordneten-Vorsteher.

• **Der Ausschuss** verhandelt gestern über ein Petition der ...

Der Stadtverordneten-Vorsteher.

• **Der Ausschuss** verhandelt gestern über ein Petition der ...

Zus dem Vereinsleben.

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

Zus dem Vereinsleben.

• **Wahlkreise, 29. Mai.** Die Wahlen der ...

• **Der Ausschuss** verhandelt gestern über ein Petition der ...

• **Der Ausschuss** verhandelt gestern über ein Petition der ...

• **Der Ausschuss** verhandelt gestern über ein Petition der ...

• **Der Ausschuss** verhandelt gestern über ein Petition der ...

Zwangsversteigerung.

Am Wege der Zwangsversteigerung sollen die in Grundbesitz befindlichen Grundstücke...

Bekanntmachung.

Der Verkehrs-Verein Halle a. S. e. V. beabsichtigt, am Sonntag, den 22. Juni d. J....

Kirschen-Verkauf.

Der diesjährige Anhang der dem Freieigenen Kirschen-Verkauf...

Grosse Vieh- und Inventar-Auktion am Mittwoch den 4. Juni, vormittags 11 Uhr

im bisher Friedrich Alb. Kirchhoff'schen Grundbesitz in Carsdorf a. d. U., Eisenbahnstrecke Raumburg-Artern...

4 Pferde, 10 Milchhühner, 2 Färken (hochtragend), 8 Jungvieh, 1 Bullen, 12 Schweine...

Die Versteigerung ist eine Stunde vor Beginn der Auktion gestattet.

Der Ersteher.

Die Versteigerung ist eine Stunde vor Beginn der Auktion gestattet.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Der Ersteher.

Obst-Verpackung.

Die diesjährige Obst-Verpackung...

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Obst-Verpackung.

Verleihen Sie bitte morgen, um einen Literdich im Gewicht eines Schweizerkäses...

Emmenthaler 90 Schweizerkäse

Morgen Sonnabend, 10 Uhr vorm.:

Eröffnung

meiner neuen Filiale Ammendorf

Bahnstrasse 2

Bei Abgabe dieser Annone...

Tafelgöttin 1 1/2 Pfund gratis

Knaus's Molkerei-Tafel-Butter-Ersatz

Das Urteil

der Herren Dr. Küster und Chr. Ulrich...

Flora-Bad

Herz-beschwerden

Alle Bäckereien

Steifereien

Randarbeiten

Schneiderinnen

Pubelgeschäfte

Albert Knäusel, Halle Ammendorf, 9 Filialen.

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Am Mittwoch den 4. Juni d. J....

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Parzellierung in Roitzsch (Bahnhof)

Bautechnische Kreiswinterschule

in Herzberg a. H. staatl. hochschulmäßig

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Bautechnische Kreiswinterschule

Der billige Verkauf des Richard Elze'schen Warenlagers

beginnt 5 1/2 Uhr

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Richard Elze'schen Warenlagers

Zwangsversteigerung

Sonnabend d. 31. Mai d. J.

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Zwangsversteigerung

Offener Versteigerung

am Mittwoch den 4. Juni d. J.

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

am Mittwoch den 4. Juni d. J.

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

am Mittwoch den 4. Juni d. J.

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

am Mittwoch den 4. Juni d. J.

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

am Mittwoch den 4. Juni d. J.

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

am Mittwoch den 4. Juni d. J.

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

am Mittwoch den 4. Juni d. J.

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

am Mittwoch den 4. Juni d. J.

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Offener Versteigerung

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer vom 29. Mai.

Ein Schreiber, der sich nicht für normal hält, hat den Richter Otto de K. zu dem Zweck befragt, ob er im August 1912 in Sachsen und Thüringen allezeit betriebslos war. Von einem Gutachten in Sachsen, Lieber, ist er nicht. Folgende Angaben im Verfahren vom 29. Mai und dem 2. Mai 1918. Der Richter hat die Sache am 29. Mai 1918. Ein Richtermeister in Sachsen ist er durch das Vergehen, er habe billig Schmeine zu verkaufen, ein Vergehen von 9 Mark. Durch die gleiche Verurteilung sollte er einen Richtermeister in Thüringen um 1 Mark. Bald hat zwei Richtermeister in Thüringen verurteilt. Er Schmeine, hatte aber bei ihnen kein Geld damit. Weiter ist 38 Jahre alt. Er ist seit fünf Jahren betriebslos. Er hat ein Gutachten nicht normal. Er ist aber nach dem Gutachten nur gering mangelhaft. Jetzt verurteilt er in Sachsen wegen Verfallens in einer großen Anzahl von Fällen eine Gefängnisstrafe von 3 Jahren 7 Monaten. Hierzu erklärt er von der hiesigen Strafkammer noch eine Gefängnisstrafe von 8 Monaten Gefängnis.

Der falsche Schmiedler.

Der Heidegräber Max Wolff reiste Ende Januar in Gröden ab und beschäftigte Arbeiter vor, er sei Schmiedler und habe in Gröden Arbeiter beschäftigt. Er wurde bei beiden so angetan, daß sie ihm für eine angebliche Arbeit zu dem Unternehmer ein Gutachten, ein Jahr und 2 Mark liehen, um auch ihre Verhältnisse zu verbessern. Er ließ sich dann nicht wieder sehen. Nach seinen Verhältnissen wurde in der Grödenabfahrt ein Gutachten, ein Gutachten mit etwa 8000 Mark. Er ist in das vorige Gerichtsverfahren eingeleitet. Er ließ in die Gefängnisstrafe unter hiesigen falschen Namen, dessen er sich schon bei seinen Grödenabfahrten Schmiedler bezieht hatte, eintragen und machte sich dadurch der mittelbaren Urkundenfälschung schuldig. Er ist seit 19 Jahre alt, aber schon mehrfach verurteilt. In den Diebstahl bei 60 Mark betraut er; betreffs dieses Falles befolgt die Strafkammer Verurteilung zu weiterer Verurteilung. Für die nächsten Straftaten wurde zu 7 Jahren Monaten Gefängnis verurteilt.

Bedenkliche Gutmütigkeit.

Die Schlichter Max G. hat das Volontariat wegen weglassen zu verurteilen. Die Verurteilung mit zwei Monaten Gefängnis. Die Verurteilung mit zwei Monaten Gefängnis. Die Verurteilung mit zwei Monaten Gefängnis. Die Verurteilung mit zwei Monaten Gefängnis.

hals so gelinde bemessen, weil die Straftaten mehr aus Gutmütigkeit gebend; habe.

Ein Tierärztlicher.

Der Handelmann Adolf Brauer, seiner Angabe nach, ist am 10. November 1917. Er hat einen Sohn, der in Gröden ab und beschäftigte Arbeiter vor, er sei Schmiedler und habe in Gröden Arbeiter beschäftigt. Er wurde bei beiden so angetan, daß sie ihm für eine angebliche Arbeit zu dem Unternehmer ein Gutachten, ein Jahr und 2 Mark liehen, um auch ihre Verhältnisse zu verbessern. Er ließ sich dann nicht wieder sehen. Nach seinen Verhältnissen wurde in der Grödenabfahrt ein Gutachten, ein Gutachten mit etwa 8000 Mark. Er ist in das vorige Gerichtsverfahren eingeleitet. Er ließ in die Gefängnisstrafe unter hiesigen falschen Namen, dessen er sich schon bei seinen Grödenabfahrten Schmiedler bezieht hatte, eintragen und machte sich dadurch der mittelbaren Urkundenfälschung schuldig. Er ist seit 19 Jahre alt, aber schon mehrfach verurteilt. In den Diebstahl bei 60 Mark betraut er; betreffs dieses Falles befolgt die Strafkammer Verurteilung zu weiterer Verurteilung. Für die nächsten Straftaten wurde zu 7 Jahren Monaten Gefängnis verurteilt.

Sportnachrichten.

Heldersport.

Die Rennen im Kreisbezirk von Sonndagsberg sind beendet. Die Rennen im Kreisbezirk von Sonndagsberg sind beendet. Die Rennen im Kreisbezirk von Sonndagsberg sind beendet. Die Rennen im Kreisbezirk von Sonndagsberg sind beendet.

Fußballsport.

Die Spiele im Kreisbezirk von Sonndagsberg sind beendet. Die Spiele im Kreisbezirk von Sonndagsberg sind beendet. Die Spiele im Kreisbezirk von Sonndagsberg sind beendet. Die Spiele im Kreisbezirk von Sonndagsberg sind beendet.

Bayern-Tennis.

Die Tennis-Turniere in Bayern sind beendet. Die Tennis-Turniere in Bayern sind beendet. Die Tennis-Turniere in Bayern sind beendet. Die Tennis-Turniere in Bayern sind beendet.

Clubische Spiele.

Die Club-Spiele sind beendet. Die Club-Spiele sind beendet. Die Club-Spiele sind beendet. Die Club-Spiele sind beendet.

Luftschifffahrt.

Die Luftschifffahrt ist beendet. Die Luftschifffahrt ist beendet. Die Luftschifffahrt ist beendet. Die Luftschifffahrt ist beendet.

Erstklassig! Unsere Marine 2 Pfg Cigarette

Advertisement for 'Unsere Marine' cigarettes, featuring a ship and the text 'Erstklassig! Unsere Marine 2 Pfg Cigarette'.

Ans dem Gefängnisbereich.

Die Gefängnisstrafen sind beendet. Die Gefängnisstrafen sind beendet. Die Gefängnisstrafen sind beendet. Die Gefängnisstrafen sind beendet.

Advertisement for 'Wiebachs Schuhwarenhans' with a list of shoe types and prices.

Advertisement for 'Miel-Gesuche' and 'Öl' with contact information.

Advertisement for 'Chemischschule f. Dam' and 'Verloren - Gefunden'.

Advertisement for 'Gustav Uhlig' featuring a portrait and text about 'Uhrmacher' and 'Orden'.

Advertisement for 'Wiebachs Schuhwarenhans' with a list of shoe types and prices.

Advertisement for 'Miel-Gesuche' and 'Öl' with contact information.

Advertisement for 'Chemischschule f. Dam' and 'Verloren - Gefunden'.

Advertisement for 'Hallfarth' featuring a portrait and text about 'Künstliche Augen' and 'Fleisch!'.

Advertisement for 'Gummi-Schürzen' with a list of sizes and prices.

Advertisement for 'Laden, Magazine etc.' and 'LADEN'.

Advertisement for 'Heiraten' and 'Tanz-Untericht'.

Advertisement for 'Hugo Nehab' featuring a portrait and text about '3 Ulrichstr. 3'.

Advertisement for 'Sintergebäude, 3 Etag.' with a list of services.

Advertisement for 'Reit- und Wagenferde' and 'Spannpferde'.

Advertisement for 'Fleisch!' and 'Friedrich Weiss'.

ca. 1000 Paar Farbigе Schuhe und Stiefel



fabelhaft billig

bietet unser Reklame-Verkauf!

Weil wir nachstehende Artikel nicht mehr fertigen, können wir diese Restbestände spottbillig verkaufen.

Herren-Abteilung

- SERIE I Braun Chevreau-Schnürstiefel, teils Derby-schnitt u. Lackkappen, bisher bis 10,50 jetzt **6⁹⁰**
- SERIE II „CONDOR-PATENT“-Schnürstiefel ohne zu schnüren, braun Chevreau bisher 12,50 jetzt **7⁹⁰**
- SERIE III „Goodyear Welt“-Schnürstiefel Ia. braun Chevreau, Derby, mit u. ohne Lackkapp., eleg. schlank bis h. 12,50 jetzt **7⁹⁰**
- SERIE IV „Goodyear Welt“-Schnürstiefel ff. braun Chevreau, Luxusausführ., bis h. 16,50 jetzt **10⁹⁰**
- SERIE V „Goodyear Welt“-Schnürstiefel ff. braun Box calf, Luxusausführ., bisher 16,50 jetzt **12⁵⁰**

Damen-Abteilung

- SERIE I Ia. Braun Ziegenleder-Knopfstiefel in vorzüglicher Passform, bisher 7,50 jetzt **3⁹⁰**
- SERIE II Braun Chevreau-Schnürstiefel elegante Formen, bisher 8,50 jetzt **4⁹⁰**
- SERIE III „Goodyear Welt“-Knopfstiefel Ia. braun Chevreau, bisher 12,50 jetzt **7⁹⁰**
- SERIE IV Braun Chevreau-Schnürstiefel mit elegant Stoffeinsatz, sehr kleidsam bisher 10,50 jetzt **7⁹⁰**
- SERIE V „Goodyear Welt“-Schnürstiefel Ia. braun Chevreau, teils mit Lackkapp. bis h. 12,50 jetzt **7⁹⁰**
- SERIE VI „Goodyear Welt“-Schnürstiefel ff. braun Chev., Derby, Lackkapp., Luxusausführ. bis h. 18,- jetzt **12⁵⁰**
- SERIE VII Braun Leder-Spangenschuhe Größe 37-39, 42, bisher 2,95 jetzt **1⁹⁰**
- SERIE VIII Braun Ziegenleder-Spangenschuhe bisher 4,50 jetzt **2⁹⁰**
- SERIE IX Braun Ziegenleder-Knopfschuhe mit hohem und niedrigem Absatz, bisher 5,50 jetzt **3⁹⁰**
- SERIE X Braun glatt Ziegenleder-Spangenschuhe modern bequeme Form, bisher 5,50 jetzt **3⁹⁰**
- SERIE XI „Pumps“ (ausgeschn. Schuh) u. Spangenschuhe braun Chevreau, bisher bis 7,50 jetzt **4⁹⁰**
- SERIE XII Schnürschuhe mit Stoffeinsatz braun und schwarz Chevreau, bisher 7,50 jetzt **5⁹⁰**

Mädchen- u. Knab.-Abteilung

- SERIE I Braun Ziegenleder-Knopfstiefel Größe 31-35, bisher 5,20 jetzt **3⁹⁰**
- SERIE II Braun Chevreau-Knopfstiefel m. u. ohn. Lack eleg., Gr. 31-35, früh. b. 8,25, jetzt 4,90, Gr. 25-30 b. 7,25 jetzt **3⁹⁰**
- SERIE III Braun Ziegenleder-Knopfschuhe, Gr. 31-35 früher bis 4,50 jetzt 2,90, Gr. 25-30 früher bis 4,00 jetzt **2⁵⁰**
- SERIE IV Braun Chevreau-Spangenschuhe, Gr. 31-35 früher bis 6,50 jetzt 4,50, Gr. 25-30 früher bis 5,50 jetzt **3⁹⁰**

Turn-Schuhe

für Kinder, Damen und Herren.

- Braun Rindleder-Turnschuhe, kräftige Ledersohle, ohne Absatz Größe 25-30 (50) Größe 31-35 (90) Größe 36-42 (80) Größe 43-46 (90) früh. bis 2,80 jetzt 1,90 früh. bis 3,50 jetzt 2,60 früh. bis 3,90 jetzt 3,00 früh. bis 4,90 jetzt 3,50

Füll-Leisten / früher bis 2,00 M., jetzt 75 Pf.

Damen-Leinen-Schuhe u. -Stiefel sowie Kinderstiefelchen schwarz und braun bedeutend unter Preis

Gummiabsätze / bedeutend herabgesetzt /

Nur solange Vorrat reicht. ÷ Beginn: Sonnabend, 31. Mai

Schuhwarenfabrik Conrad Tack & Cie

Verkaufsstelle: Conrad Tack & Cie. Burgb. Magb.

Halle, Schmeerstrasse 1. Tel. 240.

Kleine Chronik.

Ein Offizier bei einem Selbstmordtode zu Tode gekommen.
Einem in der Annahme in Berlin durch-
gehenden Verleumdung eines Salzwasserarbeiters...
wurde am 28. d. d. durch einen selbstmörderischen Akt...
zu Tode gekommen.

Das Sommergeleit nicht am.
Mit dem Umzug des Sommergeleits vom alten Ge-
schäftslokale in der Lindenstraße nach dem Neubau im Gleis-
hof ist jetzt begonnen worden...
die Arbeit in der Fabrik...
am 2. Juni 1913.

Ein erkrankter Arbeiter.
Der Arbeiter...
am 2. Juni 1913.

Was für ein Werk das Brandunglück ist?
Die Dresdener Bank hat am 28. d. d. nachdrücklich
eine Belohnung von 10.000 M. auf die Wiederher-
stellung der zerstörten 110.000 M. auf den durch den
Brand zerstörten...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.
Dieses ist die Zeitung...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.
Dieses ist die Zeitung...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.
Dieses ist die Zeitung...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Ein Verbrechen.
Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Am 2. Juni 1913...
am 2. Juni 1913.

Niederlassungen: Magdeburg · Halle · Posen · Danzig · Königsberg

Halbschuhe
in ganz neuen Ausführungen

Gegr. 1867

Leipzigerstr. 93
im Neubau der Konditorei Zorn

Stiefel
in ganz neuen Modifarben

Gegr. 1867

Leipzigerstr. 93
im Neubau der Konditorei Zorn

Braune Stiefel
in ganz neuen Modifarben

Gegr. 1867

Leipzigerstr. 93
im Neubau der Konditorei Zorn

Offene Stellen

Männliche

Knechte

Verreter.

Pferdeknecht.

Vertreter.

Carl Gieseler, Vertreter.

Städt. Vertreter

Stadt-Vertreter

Wenn Sie Ihr Kind

DOYEN Cigaretten



Kocher auf Vorrat

Einde für die diesjährige Dampfdruckkampagne einen tüchtigen Dreifachschiffen

Sücht. Maschinenbauer

Heinrich Hirzel, a. u. b. G.

Dampfplummaltschiffen

Ankerwickler

Lee. Knechte

Bofaufseher, Mittergut Suis

Tücht. Stellmacher

Böttcher

Sontorbürsche

Kräftiger Hausbursche

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Werbildungsreisender

Verlangen Sie

noch immer auf alle farbigen Schuhwaren

11% in bar.

Nur noch 4 Tage! Nur noch 4 Tage!



Gr. Ulridstrasse 3 (früher Neues Theater). Trifflstraße 1.

Dr. Diehl-Stiefel

in großer Auswahl zu fest von der Fabrik auf-gest. Preisen.

Billige

Wasch-Kinder-Garderobe!!

Mädchen und Knaben!

Bruno Freytag.

Stenotypistin u. ein Lehrling

Hausmädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Zur Akquisition

von Privatkundschaft wird von hier, bekannter Firma

Dame gesucht

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

Mädchen

mit Original-Weck.

Köchin, Stuben-, Haus- u. Küchenmädchen gesucht, od. pat. Helene Sauer, Leipzigerstr. 31.

Maschin. Näherin

Einlegerrinnen

Steindruckerin

15-16jähr. Mädchen

Stoff- u. Badmädchen

Ein junges Mädchen

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Stellen-Gesuch

Schlosser od. Klempner

Wer im Schwaben schneider

Schlosser od. Klempner

Schlosser od. Klempner

Schlosser od. Klempner

Schlosser od. Klempner

Schlosser od. Klempner

Schlosser od. Klempner

Schlosser od. Klempner

Schlosser od. Klempner

Schlosser od. Klempner

Ausstellung von Bade-Artikeln

im Parterre unseres Geschäftshauses.

| | | | | | |
|---|--|--|------|---|--------|
| Badehandtücher aus haltbarem Protokollstoff, weiss und farbig | 40 Pf. | Bade-Mantel farbig, mit Kragen, in tadelloser Ausführung | 3.50 | Badekappen solide Ausführung | 40 Pf. |
| empfehlenswerte Qualitäten | 60x120 cm 80x120 cm | mit Kaps und Aermeln | 6.30 | Bade-Pantoffeln prima Vorarbeit | 1.00 |
| Größe 45x110 cm 50x110 cm 60x110 cm 70x110 cm 80x110 cm | 1.10, 1.35, 1.55 1.60, 1.80, 2.00 2.10, 2.30, 2.50 2.60, 2.80, 3.00 3.10, 3.30, 3.50 | moderne elegante Ausführungen in grossem Farbsortiment | 7.50 | Bade-Anzüge | 1.45 |
| Badetücher schwerer Kräftestoff in weiss und farbig. | 140x200 cm 160x200 cm | Bade-Teppiche in vielen Farben | 2.50 | Triko-Badeanzüge | 90 Pf. |
| Größe 100x100 cm 100x120 cm 120x120 cm 120x140 cm 120x160 cm 120x180 cm 140x180 cm 160x180 cm | 1.20, 1.50, 1.80 1.70, 2.10, 2.70, 3.20 3.30, 3.50 4.90, 6.00, 7.00 | | | Badehosen für Herren u. Kinder aus Triko und Kastun | 20 Pf. |

Wir bitten unsere Schaufenster zu beachten.

Bekannt billigste Preise.

Brummer & Benjamin

Grosse Ulridstrasse 22/24.

Kirchliche Nachrichten.

1. Sonntag nach Trinitatis. 1. Sonntag nach Trinitatis. 1. Sonntag nach Trinitatis. 1. Sonntag nach Trinitatis. 1. Sonntag nach Trinitatis.

2. Sonntag nach Trinitatis. 2. Sonntag nach Trinitatis. 2. Sonntag nach Trinitatis. 2. Sonntag nach Trinitatis. 2. Sonntag nach Trinitatis.

3. Sonntag nach Trinitatis. 3. Sonntag nach Trinitatis. 3. Sonntag nach Trinitatis. 3. Sonntag nach Trinitatis. 3. Sonntag nach Trinitatis.

4. Sonntag nach Trinitatis. 4. Sonntag nach Trinitatis. 4. Sonntag nach Trinitatis. 4. Sonntag nach Trinitatis. 4. Sonntag nach Trinitatis.

Sonntags-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

1. Sonntag nach Trinitatis. 1. Sonntag nach Trinitatis. 1. Sonntag nach Trinitatis. 1. Sonntag nach Trinitatis. 1. Sonntag nach Trinitatis.

2. Sonntag nach Trinitatis. 2. Sonntag nach Trinitatis. 2. Sonntag nach Trinitatis. 2. Sonntag nach Trinitatis. 2. Sonntag nach Trinitatis.

3. Sonntag nach Trinitatis. 3. Sonntag nach Trinitatis. 3. Sonntag nach Trinitatis. 3. Sonntag nach Trinitatis. 3. Sonntag nach Trinitatis.

4. Sonntag nach Trinitatis. 4. Sonntag nach Trinitatis. 4. Sonntag nach Trinitatis. 4. Sonntag nach Trinitatis. 4. Sonntag nach Trinitatis.

5. Sonntag nach Trinitatis. 5. Sonntag nach Trinitatis. 5. Sonntag nach Trinitatis. 5. Sonntag nach Trinitatis. 5. Sonntag nach Trinitatis.

6. Sonntag nach Trinitatis. 6. Sonntag nach Trinitatis. 6. Sonntag nach Trinitatis. 6. Sonntag nach Trinitatis. 6. Sonntag nach Trinitatis.

7. Sonntag nach Trinitatis. 7. Sonntag nach Trinitatis. 7. Sonntag nach Trinitatis. 7. Sonntag nach Trinitatis. 7. Sonntag nach Trinitatis.

8. Sonntag nach Trinitatis. 8. Sonntag nach Trinitatis. 8. Sonntag nach Trinitatis. 8. Sonntag nach Trinitatis. 8. Sonntag nach Trinitatis.

„Gib mir die Hand, die dich hinter die weißen Stirn durchdringt, anguld'ig flucht dir das Herz, frampfbald schreit sie die feinen Zähne auf und preßt die Lippen fest auf seinen Mund.“ Der Herr kommt ihr zu Hilfe, er legt ihr doch alles daran, die Hand zu Ende zu führen, und dies „Meridisch“, das in seinen Augen eine „Lügenbohrer“ ist, zu lösen.

„Du hast gesehen die Hand, habe ich recht? Ist es nicht so, wie ich sagte?“ fährt er fort, seine Ungehebel und sein Temperament gewaltig unterdrückend. „Glaubst du mir nicht nach an jenes Mädchen?“ Da wußte sie ihre ganze Willenskraft — sie ist nur jetzt gerung — zusammen.

„Nein — ich glaube nicht mehr daran“, antwortete sie hart. „Es ist, als ob in diesem Moment ihr Beschäftig ausgeht, als ob irgend etwas in ihr frucht.“

„Herr Herzog Nikolaus' Antlitz ruft wie ein Flammen der Leidenschaft, wie ein Blick des Triumphes.“

„So ist es nicht wahr, das ist nicht wahr, das ist nicht wahr.“

„Du bist ein Biest, du bist ein Biest, du bist ein Biest.“

„Du bist ein Biest, du bist ein Biest, du bist ein Biest.“

„Oben ist dieses Band, Baronesse“, wiederholt er fast streng und dann, nicht mehr so: „Ich liebe dich, ich liebe dich, ich liebe dich.“

„Ich liebe dich, ich liebe dich, ich liebe dich.“

„Ich liebe dich, ich liebe dich, ich liebe dich.“

„Ich liebe dich, ich liebe dich, ich liebe dich.“

„Ichner, ritterlicher Mann, an seiner Seite wird die nicht die Augen kennen lassen, in die die kleine Stadt ihr Leben, ihren Geist, ihre ganze Zukunft einbinden würde, und mochte sie sich in gefährlicher, solange ihren Gefährten hat.“

„Ich will sie heute nicht bringen, Sabine — ich gehe; morgen erwarte ich Ihre Nachricht“, sagte der Herzog jetzt ruhig und beherrscht. „Ein einfaches „Ja“ ruft mich zu Ihnen, ein einfaches „Nein“ trennt unsere Wege für immer. Leben Sie wohl.“

„Sabine aber ist nicht so einfach, wie Sie scheint.“ Und beherrschte sie noch ein. Eine Zukunft und ein Glück, an das man selbst nicht mehr glaubt, ist ein verlorener Nutzen und sie haben es so eingestanden, daß die den Wunden nicht mehr haben.“

„Sichler über Sie nicht verhalte.“ Sie hörte das Rollen seines Wagens, sie lauschte, der Kopf vorgeneigt, es verflücht fernher und fernher —

„Sabine lag in den dunklen Park hinaus, hart, regungslos. Der Schein der verbliebenen Sonne wusch immer noch um die feine im Sommerwind spielenden Wälder der Baumkronen einen purpurnen Glanz, auf dem Waldesflügel, den Wegen lagen die Schatten des Waldes.“

„Eine Zukunft und ein Glück, an das man selbst nicht mehr glaubt, ist ein verlorener Nutzen.“

„Die Worte flangen in ihr weiter. — Nein, sie glaubte nicht mehr daran und sie wußte, daß der Herzog recht hatte, aber sie fragte sich doch immer wieder, wie es möglich war, es so gefolgt, und was denn das eigentlich gemeint sei, was sie damals in Stolzingens Augen gesehen hatte. Sie war so feilt von ihrer Liebe zu ihm übergeben gewesen, heute glaubte sie sich, daß es von ihrer Seite ein großer, trauriger Irrtum gewesen, ein Irrtum, das sie nie mehr in vollem Umfang an ihm gut machen könnte.“

Die Gräfin Deitersbach hatte ihre Migräne so ziemlich überstanden, sie ließ sich zum Dinner aufbeben, das sie heute abend mit Sabine allein einnahm, da der General bei Graf Zech weilte. Durch den Dinner erfuhr sie, daß der Herzog kopferlos, daß die Baronesse sich empfindlich und daß er noch einer Stunde wieder ins Gefängnis sei. Ihre Befürchtungen fanden durch dieses letzte weitere Gefühl, und als Sabine den Salon betrat, glaubte sie in ihrer Unruhe, ihrer auffallenden Blässe die Befürchtung zu sehen, daß sich etwas Besonderes ereignen würde. — Nach dem Essen lernte der Herzog den Grafen und verließ das Zimmer. Sabine demigen in bequemen Korsetts in der geöffneten Hängematte, die in den Garten führt, wo die Grillen läuten und der Mond als große, glänzende Scheibe am Himmel hängt; im Salon fand viele elektrische Lampen aufgedeckt. Die Gräfin merkte sich nun direkt mit einer Frage an ihre Nichte:

„Wie kam es, Sabine, daß du den Herzog allein empfangst, ohne mich benachrichtigen zu lassen, und daß er eine Stunde hier blieb, zumal er wußte, daß auch der Graf bei uns war?“

„Frage sie mit etwas mehr Entschiedenheit im Ton, als es sonst ihre Art war. — Es dauert immer noch eine kurze Weile, ehe die Antwort kommt, ängstlich, unklar.“

„Nein — der Herzog wird allein zu sprechen wünschen und weil — weil das, was wir uns so sagen hatten, nur unter drei Augen — gesagt werden konnte, Tante.“

„Was doch, also doch?“ ruft die Gräfin, die manchmal noch immer lächeln möchte zusammenhängend. „Aber Nein, Sabine, was soll denn das alles? Sprich deutlich, zusammenhängend. Was wollte der Herzog?“

„Er hat mir gesagt, daß er mich liebte und daß er mich zu seiner Frau haben wolle.“

„Allmächtiger Gott, was wird die Großherzogin und der Großherzog dazu sagen? Es hat ja kein Mensch mehr daran gedacht, daß er noch einmal betreten würde und daß sich, gerade bei, meine Nichte, und ich bin doch so

mit den Herzogin liiert. Man wird mich verächtlich, als ob ich die Veranlassung dazu gegeben hätte, daß ich mich näher kennen gelernt. — Wie fällt, wie sehr ich mich über Sie freuen würde.“

„Ein kleines Mädchen kuschelte sich über Sabines Lippen.“

„Möchtest du es denn lieber, Tante Adele, daß dein Nichte mit jemand anderem gefahren wäre?“

„Die Gräfin sah das junge Mädchen stehendlang sprachlos an.“

„Allesin, Sabine! Er brauchte, er sollte überhaupt nicht mehr betreten, das ist der Wunsch der Familie.“

„Daran wird er sich nicht ändern.“

„Und was hast du ihm denn geantwortet?“

„Sabine sah sich die Lippen und überlegte einen Moment.“

„Ich habe ihm gesagt — daß ich mir bis morgen Gedanken überliebe.“

„Und darauf ist er eingegangen?“

„Nein, Tante, Tante Adele.“

„Und nun wollest du deinen Entschluß mit mir besprechen, mein Kind?“

„Nein, Tante, ich nicht böse, bitte, aber ich — ich bin schon entschlossen.“

„Dann hier, Sabine“, sagte die Gräfin. Das junge Mädchen kam näher, legte beide Arme um den Hals der alten Dame und verabschiedete sich von der Gräfin. In der Gräfin Adele regte sich ein Gefühl der Mülligkeit, sie schrie über das weiche „Danke“ und brach in das dunkle Weidenfeld an sich.

„Und was hast du beschlossen?“ fragte sie leise.

„Ich habe mich entschlossen, dem Herzog „Ja“ zu sagen und seine Frau zu werden.“

„Nun herrscht ein Schweigen zwischen den beiden Frauen wie nur zwischen zwei Menschen, von denen einer dem anderen etwas tief Eingeflehtes gesagt hat.“

(Fortsetzung folgt)

Leemis-Schläger
Bälle
Netze etc.

Nur pa. Fabrikate
größte Auswahl.
Alle Reparaturen
prompt und billig.

Reise-Koffer
Taschen

Moderner Damentaschen
Hut-Koffer
Schachteln
Reise-Necessaires etc.

Hch. Krasemann,
nur Schmeerstr. 19, Nähe Markt,
Gegr. 1876. Tel. 1175. 43737

Mittel gegen Schweißfuß
Grenzschweiß-
mittel
F. A. Potz, Gr. Ulrich-
str. 11, Halle a. S.

Herzenzimmer
mod. innen u. außen, edle
Bühl-Schreibt., Sofa, Sofa,
Lagerbank, Tisch, verstellbar
verfügt über 1000 Stück.
Lagerbank, Tisch, verstellbar
verfügt über 1000 Stück.

Bernh. Grunwald,
Rathausstr. 2, Möbel-Fabrik u. Magazin, Mittelstr. 5a,
neben Sparkasse, 90 Musterzimmer.

Einfache Einrichtung:
Wohnzimmer 225.-
Schlafzimmer 110.-
Küche 55.-
Mk. 390.-

Bessere Einrichtung:
Wohn- u. Esszimmer 430.-
Herrenzimmer 370.-
Schlafzimmer 320.-
Küche 112.-
Mk. 1782.-

Elegante Einrichtung:
Salon 750.-
Herrenzimmer 510.-
Schlafzimmer 480.-
Küche 150.-
Mk. 2710.-

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Grünbleibend
Geldschranke
Kontoreinrichtung
Friedrich Peleke

Grünbleibend
Geldschranke
Kontoreinrichtung
Friedrich Peleke

Grünbleibend
Geldschranke
Kontoreinrichtung
Friedrich Peleke

Grünbleibend
Geldschranke
Kontoreinrichtung
Friedrich Peleke

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Arbeitspferde
Polizeiwagen
Sonnenschirme
F. B. Heinzel
Leipzigstr. 98.

Da ich nun scheiden muss,
Herren-Anzüge und -Paletots, Beinkleider u. unverwundliche Arbeitshosen.
Joppen, jetzt nur 6-15 Mk. Beinkleider u. unverwundliche Arbeitshosen.
Bilbig Bilbig. Die Laden-Einrichtung ist zu verkaufen. Bilbig Bilbig.

Otto Knoll, obere Leipzigerstrasse 36, Telephone 710.

Bekanntmachung

Am 24. des Monats Mai ist die Ausführung des Beschlusses...

- 1. Schloffer Max Friese, 2. Schloffer Richard...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

- 250. Schloffermeister Max Sehardt, 251. Schloffermeister...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

- 180. Ingenieur Dennis Brück, 181. Ingenieur...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

- 95. Schneidermeister Adde in Zeitz, 96. Schneidermeister...

Gruppe I. Stadtrats Halle a. S.

- 1. Schloffer Max Friese, 2. Schloffer Richard...

Gruppe II. Stadtrats Halle a. S.

- 1. Wollweber Otto, 2. Wollweber Otto...

Gruppe III. Stadtrats Halle a. S.

- 1. Kaufmann Julius Seitz, 2. Metzler S. Pauling...

Städtischer Fleischverkauf

Der Verkauf des halbtägigen Fleisches erfolgt im folgenden Sinne...



8 Uhr 20.

Walhalla!

Ab 1. Juni täglich! Sonntags 8 Uhr.

Winter-Tymians

Humoristen! Sänger und Schauspieler.
Bisher unerreicht, einzig in Deutschland!
Im Juni 4 Romben-Programms 4
Die Tymians sind glänzender als je zuvor.
Jedermann besorge sich die Gratis-Vorzugskarten.

Café Roland.
Täglich der bekannteste
Gelegenheit
Pepi Rado
mit seinem Künstler-Ensemble,
Anfang 8 Uhr abends, h3041

Spanische Weinballe
Falschstr. 8.
Wolfgangshandlung.
Garantiert echt spanische
Weine p. Ltr. v. 30 Pf. an.
Hochfeine Rot-, Weiss-,
Süss- u. Reblinweine.

„Zum nassen Zipfel“
Nitterstraße 16.

Sonnabend u. Sonntag
Rummel.

Es ladet freundlich ein
Borch, Rauschel (Henry),
Geldstr. 11/12.

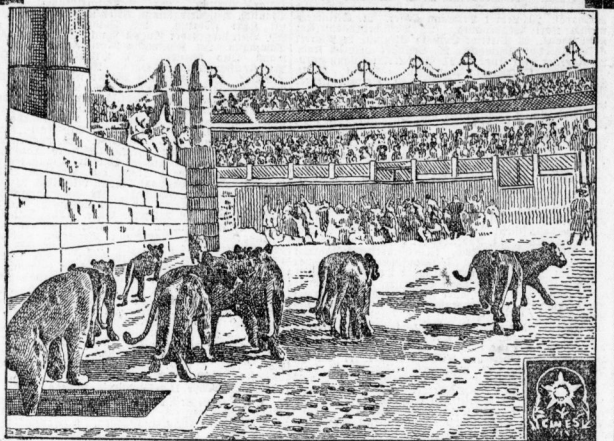
Skatspieler
find, nach u. abends Anzeihaus
Badischer Hof, St. Krasssasse 2.

Apollo-Theater.

Ab 1. Juni: Ein Sensations-Gastspiel allerersten Ranges.
Der Monopolfilm der italienischen Cines Aktien-Gesellschaft in Rom

„Quo vadis“

nach dem gleichnamigen berühmten Roman von Henryk Sienkiewicz.
6 Akte aus der Zeit der Christenverfolgung in Rom unter Nero.
Das grösste Filmdrama aller Zeiten!



Länge des Films 2400 Meter. Vorführungsdauer 2 Stunden.
Über 1000 Mitwirkende, darunter die besten römischen Schauspieler.
Im „Berliner Cines-Palast“, im „Theater Gross-Berlin“ zu Berlin,
in Köln, Dresden, Leipzig, Frankfurt a. M. hunderte von Aufführungen.
!!Überall Tagesgespräch!!
Hauptscenen: Ein kaiserliches Prunkmahl. In den Katakomben.
Der Brand von Rom. Im Circus Maximus. Nero's Tod.

Walhalla-Theater

Anfang 8.20 Uhr.
Blatzheims Abschied!
Sonnabend letzter und Benefiz-Abend.
Blatzheim mit den tollsten Schlagern!
Ab Sonntag, 1. Juni
die beliebtesten
Winter-Tymians.

Saalschlossbrauerei

(bei ungünstiger Witterung im Saal).
Morgen (Sonnabend) nachm. 4 Uhr u. abds. 8 Uhr
2 grosse Abschieds-Konzerte
von
Johann Strauss
mit seinem Wiener Orchester.
Jedes Konzert mit eigenem neuen Programm.
Eintrittspreise an der Konzertkasse 1.30 Mk., für Vorzugskarten-Inhaber 1.05 Mk., Vorverkaufs-karten 1.05 Mk., für Vorzugs-karten-Inhaber 0.80 Mk. in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
Alle Promenade 1a. — Fernsprecher 1169.

Robert Franz - Singakademie.

Mittwoch den 4. Juni er., abends 8 Uhr
in der Marktkirche:
Die Schöpfung.

Oratorien für Soli, Chor und Orchester von Joseph Haydn.
Leitung: Herr König, Musikdirektor Alfred Rahms.
Solisten:
Gabriel Sopran Fr. Elisabeth Ohlert, Berlin.
Era Tenor Herr Anton Kohnmann, Frankfurt a. M.
Raphael Bass Herr Hans Vaterhausen, Frankfurt a. M.
Adam Adam
Orchester: Die Stadttheater-Kapelle.
Cembalo (Orgel): Herr Dr. Arthur Sandbach.
Bechtelmann-Frigo 1 aus dem Magazin der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.
Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 3, 2, 1¹/₂ u. 1 Mk., sowie Texte a 10 Pf. und Musikblätter a 20 Pf. in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
Alle Promenade 1a. — Fernspr. 1169.

Paradies.

Singtage und Sexten
KONZERT
des Nobilität Orchesters.
Sonnabend der Bergstraße. Dr. O. Kallenberg.
C. W. Wagner.

Artisten-Vereinigung

Gegr. 1910 Halle a. S. Gegr. 1910
(Veranstaltung „Stephans Restaurant“)
Sonntag d. 1. Juni 1913 „Goldener Hirsche“
Grosses Sommerfest
mit Blumenverlosung u. Kinderbelästigungen.
Auftreten sämtlicher Humoristen.
Im Saal: Grosses Kränzchen.
Anfang 4 Uhr. — 15735
Gönner und Freunde eines gesunden Humors ladet
freundlich ein Der Vorstand u. Hugo Traudorf.
Auf nach „Presslers Berg“
Liebenauerstrasse 4
zum grossen Künstler-Konzert
am Sonntag den 1. Juni nachmittags und abends im
wunderbar schattigen Garten.

27. Bundesschießen

Sonntag den **Grosser Festzug.** 20 historische Gruppen.
8. Juni, 12 Uhr: 13 Festzüge.
An sämtlichen Festtagen nachmitt. u. abends Konzert im
Schießlokalen und Ball im
grossen Festsaal. — Mittwoch den 11. Juni Grosses Brillant-Festkonzert. — Auf dem
Festplatz Volkstanz. Bier-, Wein- u. Cafeteria mit musikal. Darbietungen, Schauspielen usw.
aller Art. — Zu unseren Veranstaltungen ladet ergebenst ein Der Fest-Vorstand.
18. Am Sonntag d. 1. Juni vorm. verkohrt ein Sonderzug ab Halle 10.30, in Delitzsch 11.15 Uhr.

Konzerthaus z. Oberpollinger

Sonnabend
Grosses Extra-Konzert
der gesamten Halleschen Bergkapelle
unter Direktion des Herrn Kapellmeister
Otto Kallenberg. h30202

Nur 4 Tage gelangt im
„Orpheum“

Halle a. S. Stelalweg 12
Das Recht aufs Dasein
noch nie dagewesene Sensations-Drama von
Joseph Delmont in 4 Akten zur
Vorführung.

Dr. Büdingen's Sanatorium

Konstanzerhof
Konstanz-Seehausen
für Nerven- u. Lungen, speziell Herzkrankheiten, eines
der grössten und schönsten Kuranstalten Deutschlands,
3 Aerzte. Alle bewährten Kurmittel, behaglicher Komfort,
Morgens frische Luft. — Man verlange Prospekt. — h 13

Kleinkugel.

Sonntag den 1. Juni
nachm. 3¹/₂ Uhr
Es ladet freundlich ein
Carl Barth.
Sonnabend den 31. Mai
Schlachtfest.
Friedl. d. Hab.-Spargelstr.

Wiedersdorf

Sonntag den 1. Juni
nachm. 3¹/₂ Uhr
Es ladet freundlich ein
Ed. Barth.
Sonnabend den 31. Mai
Mädchen-Tanz.
Die jungen Mädchen
und Gehmirt Ed. Barth.

Hohenthurm.

Gasthof zur Rose.
Sonntag d. 1. Juni
Tanzmusik.
Es ladet freundlich ein
H. Weicker.
Bekle Panama's Pleurenen.
Wiener Hof-Fassons.
Otto Petrich, Hohen-
thurm an der Provinz-Straße, der Herzog-
tümmer Anhalt und Braunschweig
vom 8-12. Juni 1913
in Delitzsch.

Leichte Sommer-Kleidung.

Wash-Joppen, Luster-Jackets, Loden-Joppen,
Best-Jackets u. -Anzüge, Tennis-Hosen,
Wash-Westen, Westen-Gürtel, Sport-Kragen.
Als Mitgl. d. Rab.-Sp.-V. 5 Proz. in Marken.
Julius Hammerschlag
36 Or. Ulrichstr. 36, nahe d. Alten Promenade.

Braustübl. Rathhausstr.
Ecke Poststr.
Anerkant beste Bierflieg,
Lichtobalner ganz vorzüglich.

Café Rheingold.
Scheunentw. Nr.
Wohlfühl neue 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1